

Bemessungsdaten:

Beantragte Entnahmemengen:	_____ l/s	_____ m ³ /h
	_____ m ³ /d	_____ m ³ /a

Art und Zweck der Entnahme:

Rohrleitung DN _____ (mm) offenes Gerinne
 Sonstiges _____
 Brauchwasser
 Sonstiges _____

Verbleib des entnommenen Wassers nach Gebrauch

öffentlicher Kanal
 Gewässer (Name) _____
 Sonstiges _____

Technische Angaben zur Einleitung

Durchmesser Rohrleitung DN _____ (mm)
 über Mittelwasser unter Mittelwasser (= Normalwasserstand)
 vom linken Ufer vom rechten Ufer (in Fließrichtung)

Nur durch die Behörde aus zu füllen	
Einleitung:	Rechtswert. <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> Hochwert. <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Schutzgebiete: **Wasserschutzgebiet** **Überschwemmungsgebiet**
 Naturschutzgebiet **Sonstige** _____

Antragsteller/in

Entwurfsverfasser/in

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift

Folgende Unterlagen sind in **4-facher Ausfertigung** einzureichen:

1. Antragsvordruck
2. Erläuterungsbericht mit Bedarfsnachweis
3. Übersichtsplan(z.B. Messtischblatt M.: 1:25.000)mit Kennzeichnung der Lage und des Versorgungsgebietes
4. Katasteramtlicher Lageplan (M.:1:500 o.ä) mit Eintragung der für die Benutzung in Anspruch genommenen Grundstücke und Gewässer sowie der erforderlichen Anlagen. Bei Grundstücken sind die genauen Katasterbezeichnungen (Gemarkung, Flur, Flurstück) einzutragen. Kennzeichnung der Entnahmestelle, der Leitungen
5. Schnitte durch die Anlage mit Eintragung des Grundwasserstandes, evtl. Bodenprofil
6. Darstellung des Entnahme- und Einleitungspunktes bzw. – bauwerks